



Nachhaltiges und ehrliches Engagement

Granny's spendet 50.000 Euro an Arche Noah

- **Partnerschaft läuft bereits seit knapp 3 Jahren**
- **Gesetztes Ziel erreicht: Erhöhung des Streuobstanteils bei der Marke Granny's**
- **Granny's Streuobst 100% seit kurzem in der umweltfreundlichen Glas-Mehrwegflasche erhältlich**

(Unterradlberg, am 20.5.2020) Ganz ehrlich: Diese Partnerschaft hat Früchte getragen. Seit bald drei Jahren läuft die Kooperation zwischen der Marke Granny's aus dem Hause Egger Getränke – Österreichs Nummer Eins bei gespritzten Apfelsäften – und dem Verein Arche Noah. Heute übergibt Frank van der Heijden, Geschäftsführer bei Egger Getränke für Marketing und Verkauf, wieder einen Spendenscheck über 50.000 Euro. Das Geld stammt direkt aus dem Verkauf von Granny's - von jeder verkauften Flasche gehen fünf Cent an die Arche Noah. Das Getränk Granny's Streuobst selbst ist übrigens auch ein Ergebnis der Zusammenarbeit zwischen dem Verein und dem Getränkehersteller und wurde im vergangenen Jahr erstmals als naturtrüber Apfelsaft gespritzt auf den Markt gebracht, heuer wurde eine pure Version lanciert. Anlässlich der Internationalen Woche der Artenvielfalt wird dieser gemeinsame Erfolg präsentiert.

Nachhaltige Produktion: 43 Prozent Streuobst

„Wir freuen uns, dass wir wieder einen kräftigen Beitrag zur so wichtigen Arbeit der Arche Noah leisten konnten. So Katrin Afflenzer, Brand Managerin Granny's. Der Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, alte und selten gewordene Obst- und Gemüsesorten neu zu beleben und auf die Wichtigkeit von Artenvielfalt hinzuweisen. „Vielfalt im Obst- und Gemüseanbau stärkt die natürliche Widerstandsfähigkeit unserer Landwirtschaft. Je vielfältiger der Anbau, desto höher auch die Ertragssicherheit und ökologische Resilienz“, erklärt Bernd Kajtna, Geschäftsführer der Arche Noah. Granny's leistet mit seinem Engagement für Streuobstwiesen dabei einen wichtigen Beitrag, denn seit dem Start der Kooperation wurde bei Granny's der Anteil von Äpfeln, die von Streuobstwiesen stammen, sukzessive erhöht und liegt mittlerweile bei 43 Prozent. „Bei Streuobst handelt es sich um eine extensive Form des Obstbaus. Die großen Obstbäume erreichen ein hohes Alter, sind ökologisch wertvoll und prägen die Landschaft in vielen Regionen. Das ist auch ein wirksamer Beitrag zum Schutz der Artenvielfalt, denn Streuobstwiesen sind ein Refugium für selten gewordene Blumen und Insekten“, beschreibt Kajtna. Und Katrin Afflenzer ergänzt: „Beeindruckend ist die Sortenvielfalt: Allein in Österreich gibt es rund 800 Apfelsorten.“ Rein auf Streuobst setzt übrigens das eben auf den Markt gebrachte Getränk Granny's Streuobst



100%, ein purer Apfelsaft, der seit kurzem in der nachhaltigen 1 Liter Glas-Mehrwegflasche abgefüllt wird.

Über Granny's

Granny's ist Österreichs Nummer Eins bei gespritzten Apfelsäften (Quelle: AC Nielsen, YTD 2017) und damit Marktführer in diesem Segment. Für die Produktpalette – Granny's Apfelsaft g'spritzt, Granny's still, Granny's Streuobst 100% und Granny's mini – werden 100% heimische Äpfel und Wasser aus Österreich verwendet. Seit dem Jahr 2017 unterhält Granny's eine Zukunftspartnerschaft „Zum Wohle der Natur“ mit der Arche Noah, deren Ziel es ist, langfristig und nachhaltig die Artenvielfalt durch Nutzung alter Obstsorten und im Speziellen Streuobst zu sichern. Pro verkaufte Flasche spendet Granny's 5 Cent an die Arche Noah.

<https://www.grannys.at/de/zumwohl-dernatur/>

Über die Arche Noah

Der Verein Arche Noah engagiert sich seit mehr als 30 Jahren in der Erhaltung von Artenvielfalt beim Obst- und Gemüseanbau. Er wurde 1989 auf Initiative von GärtnerInnen, BäuerInnen und JournalistInnen gegründet, die ihr Saatgut nicht mehr ausschließlich von großen Agrochemie-Konzernen beziehen wollten bzw. Sorge hatten, dass die vielen unterschiedlichen Gemüse- und Obstsorten der industrialisierten Lebensmittelproduktion zum Opfer fallen. Denn: In den letzten 100 Jahren ist die Vielfalt der Kulturpflanzen durch die Industrialisierung der Landwirtschaft weltweit um dramatische 75 Prozent zurückgegangen.

Die Arche Noah bewahrt tausende Gemüse-, Obst- und Getreidesorten und arbeitet daran, Sortenvielfalt weiterzuentwickeln und wieder in den Anbau zu bringen. Arche Noah kooperiert mit zahlreichen Partnern und setzt sich intensiv für Bewusstseinsbildung, Wissensvermittlung und bessere rechtliche Rahmenbedingungen ein. Unterstützt wird der in ganz Europa tätige Verein von rund 14.000 MitgliederInnen und FörderInnen.

<https://www.arche-noah.at/>

Rückfragehinweis:

Martina Macho PR

Martina Macho

mailto: martina@macho-pr.at

Tel: 0664/ 396 90 58